

Damen Verbandsliga Süd

TTG Unterreichenbach-Dennjacht : TSV Betzingen
Samstag, 08.10.2022, 14:00 Uhr

Fabricius lässt die TTG Unterreichenbach-Dennjacht jubeln

Was war das für ein Match: Mit 8:5 in den Spielen und 26:19 in den Sätzen gewannen die Akteurinnen von der TTG Unterreichenbach-Dennjacht ihr Heimspiel in der Damen Verbandsliga Süd gegen den TSV Betzingen. 170 Minuten lang wurde am Samstag mitgefiebert, ehe Saskia Fabricius den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte.

Den Start machten die Eröffnungsdoppel. Kaiser / Hegel bekamen ihre Gegnerinnen Pelz / Bley beim deutlichen 8:11, 10:12, 9:11 nicht richtig in den Griff. Grether / Fabricius gelang es, Reiner / Schaal im Doppel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Das war ein souveräner Sieg. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Petra Grether machte mit Kim Schaal beim 11:6, 11:5, 11:6 ziemlich kurzen Prozess und gewann ihr Einzel sicher, obwohl beide anhand der TTR-Werte als in etwa ebenbürtig eingeschätzt werden konnten. Saskia Fabricius hatte gegen Ingrid Reiner wiederum bei ihrer Drei-Satz-Niederlage kaum eine Chance. Das musste man neidlos anerkennen. Irene Kaiser gewann am Nachbartisch indessen ihr Spiel gegen Susanne Bley eher ungefährdet mit 11:9, 11:6, 13:11. Bei der wenig später folgenden 1:3-Niederlage gegen Anke Pelz hatte Gabriela Hegel nur im ersten Satz eine Chance. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:3. Petra Grether bekam es nun mit Ingrid Reiner zu tun und man lieferte sich einen, im Vorfeld anhand der TTR-Werte bereits als solchen erwarteten engen Schlagabtausch, den Petra Grether am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Zwar brachte Kim Schaal Saskia Fabricius phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Saskia Fabricius mit 3:1 durch. Mit 3:1 hatte Irene Kaiser im Einzel gegen Anke Pelz, das im Vorfeld als offen eingestuft werden konnte, die Nase vorn. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 6:3. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Susanne Bley war für Gabriela Hegel am Ende wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Ein Satz reichte nicht, weshalb Irene Kaiser die Partie gegen Ingrid Reiner, letztendlich auf Basis der TTR-Werte wie zu erwarten mit 1:3 verlor. Wenig Chancen ließ Petra Grether beim 11:4, 11:9, 11:9 ihrer Gegnerin Anke Pelz. Beim 3:0 gegen Susanne Bley fand Saskia Fabricius von Anfang an die richtige Taktik in ihrem Spiel. Glücklicherweise fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach diesem Sieg geht es nun für die TTG Unterreichenbach-Dennjacht am 22.10.2022 gegen die TG Schwenningen möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 23.10.2022 gegen den SSV Schönmünzach II einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

TTG Unterreichenbach-Dennjacht

Doppel: Kaiser / Hegel 0:1, Grether / Fabricius 1:0

Einzel: P. Grether 3:0, S. Fabricius 2:1, I. Kaiser 2:1, G. Hegel 0:2

TSV Betzingen

Doppel: Pelz / Bley 1:0, Reiner / Schaal 0:1

Einzel: I. Reiner 2:1, K. Schaal 0:2, A. Pelz 1:2, S. Bley 1:2